

KlimaKonform: Ergebnisse der kommunalen Befragung 2021

Juliane Höhle, Fachzentrum Klima, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Sachsen, Anika Zorn, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie, Thomas Pluntke, Technische Universität Dresden, Professur für Meteorologie

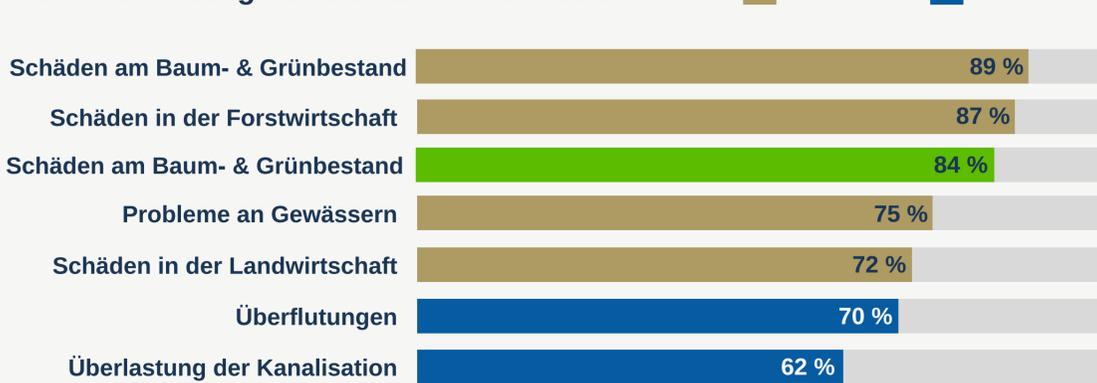
Kommunen im **Burgenlandkreis** (Sachsen-Anhalt), **Landkreis Greiz** (Thüringen) und **Vogtlandkreis** (Sachsen) wurden im Frühjahr 2021 mit Hilfe eines Fragebogens zum Thema **Klimaanpassung** befragt. Von 115 antworteten 61 Kommunen. Die Ergebnisse zeigen, wie klimatische Veränderungen und Extremwetterereignisse lokal auftreten, wahrgenommen werden, welche Voraussetzung zur Anpassung es gibt und wo Unterstützung ansetzen sollte. Die Besonderheit: 82 Prozent der Gemeinden im Untersuchungsgebiet haben weniger als 5.000 Einwohner.

Betroffenheit*

Jede befragte Kommune war in den letzten 10 Jahren von negativen Folgen durch klimatische Veränderungen oder Extremwetterereignisse betroffen.



TOP 6 der häufigsten Schäden und Probleme*



TOP 6 der häufigsten Anpassungsmaßnahmen*

	umgesetzt	geplant
Erosionsschutz	33 %	36 %
Pflanzung von klimaangepassten Arten	18 %	49 %
Bewässerung von öffentlichem Grün	54 %	10 %
Wärmeschutzdämmung, Verschattung von Gebäuden	25 %	33 %
Schaffung von Flächen zur Zwischenspeicherung und Versickerung	23 %	34 %
Schutzmaßnahmen zur Abschwächung von Windgeschwindigkeiten	20 %	31 %

Strategisches Klimahandeln



30 % Klimainformationen werden gezielt in aktuelle Arbeitsaufgaben, wie Bauleitplanung einbezogen.



20 % Kommunen, die ein Anpassungskonzept haben, erarbeiten oder planen.



53 % Das Thema Klimaschutz hat seine Zuständigkeit in der eigenen Verwaltung.

Unterstützungsbedarfe*

In finanzieller und personeller Hinsicht haben die untersuchten Kommunen wenig Handlungsspielraum, um Klimaanpassung systematisch oder gar präventiv anzugehen. Unterstützung wünschen sich die Kommunen vor allem durch:



Die **Hälfte der Kommunen steht im Austausch zu Klimathemen:** Vor allem mit benachbarten Kommunen und dem Landkreis, jedoch selten mit den Landesbehörden.

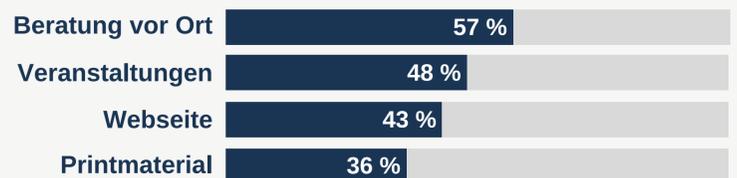


Ein **strategisches Vorgehen** zum Thema **Klimaanpassung** wünschen sich Kommunen mit*

dem Land	dem Landkreis	Kommunen
28 %	31 %	16 %
hauptsächlich hinsichtlich Förderung	hauptsächlich hinsichtlich fachlicher Abstimmung	hauptsächlich hinsichtlich gemeinsamer Planung

Favorisierte Informationskanäle*

Mehr als die Hälfte der Kommunen möchte, **aktiv über Gespräche und Veranstaltungen** vor Ort zum Thema Klimaanpassung informiert werden.



*Mehrfachnennungen möglich